

Wohnortnahe Versorgungs- und Netzwerkstrukturen gewinnen an Bedeutung, wenn der Aktionsradius mit zunehmendem Alter abnimmt.



Stadtteilbüro Merkstein
Kirchrather Str. 180
52134 Herzogenrath
☎ 02406 98 93 99 9
ursula.kreutz-kullmann@herzogenrath.de



Stadtteilbüro Kohlscheid
☎ 02406 83 44 0
margit.keller@herzogenrath.de

Ihre Ansprechpartnerinnen:



Ursula Kreutz-Kullmann



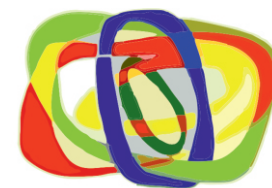
Margit Keller

Stadtverwaltung Herzogenrath
Koordinationsbüro Rund ums Alter
Rathausplatz 1
52134 Herzogenrath
Zimmer 115

☎ 02406 83 440
ursula.kreutz-kullmann@herzogenrath.de

margit.keller@herzogenrath.de

Um Terminvereinbarung wird gebeten!



Koordinationsbüro Rund ums Alter



INFORMATION und BERATUNG

Das Koordinationsbüro Rund ums Alter ist zentrale Anlaufstelle für Seniorinnen und Senioren sowie deren Bezugspersonen.

Häufige Anliegen:

- Bürgerschaftliches Engagement
- Freizeitangebote
- Entlastungs-, Selbsthilfe- und Unterstützungsangebote
- Patientenverfügung und Vorsorge
- Barrierefreies Wohnen
- Pflege

Das Gesprächsangebot können Sie persönlich, telefonisch oder im Videochat in Anspruch nehmen.

Bei Bedarf wird an Fachstellen oder ehrenamtliche Unterstützer*innen weitervermittelt.



FACHLICHE BEGLEITUNG

Das Koordinationsbüro ist vielfältig eingebunden in die Gestaltung einer zukunftsorientierten Seniorenarbeit in Herzogenrath.

Dazu gehören die **Unterstützung und Begleitung von Angeboten und Gremien**, insbesondere:

- Offene Seniorentreffs
- Seniorenbeirat
- Forum für Menschen mit Behinderung
- Lokale Allianz für Menschen mit Demenz
- Netzwerkkonferenz „Mitten in Merkstei“
- Kompetenznetzwerk
“Gesundheitsförderung im Alter“



FÖRDERUNG von EHRENAMT

Das Koordinationsbüro fördert positive Altersbilder und ein aktives selbstbestimmtes Leben im Alter.

Dazu gehört die Qualifizierung und Begleitung von Menschen, die Verantwortung übernehmen und sich bürgerschaftlich engagieren möchten.

Seniorenlotse / Seniorenlotsin

Geben SIE in Ihren sozialen Netzwerken hilfreiches Wissen weiter, das Sie in einer Seniorenlotsenschulung von Fachleuten erworben haben.

EFaS-Seniorenbegleitung

Nehmen SIE sich Zeit zum Reden, Karten spielen oder spazieren gehen, haben ein Ohr für Probleme im Alltag oder helfen bei Anträgen und „Papierkram“.